



Flamco

Airfix

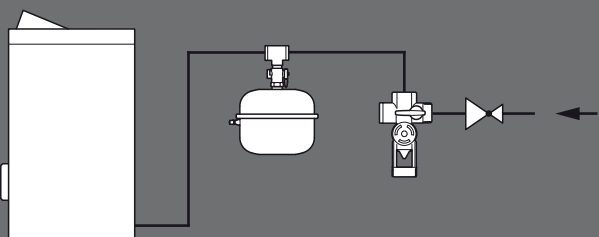
D	Betriebs- und Wartungsanleitung	2
NL	Montage- en bedieningshandleiding	3
UK	Installation and operating instructions	4
F	Instructions de montage et d'utilisation	5
S	Monterings- och användarmanual	6
DK	Montage- og betjeningsvejledning	7
N	Montering og bruksanvisning	8
SF	Assenus- ja käyttöohje	9
PL	Instrukcja montażu i obsługi	10
I	Montaggio ed istruzioni d'uso	11
RU	Руководство по установке и эксплуатации	12
JP	設置説明書	13
H	Szerelési, üzemeltetési és karbantartási utasítás	14
SK	Návod na montáž, prevádzku a údržbu	15



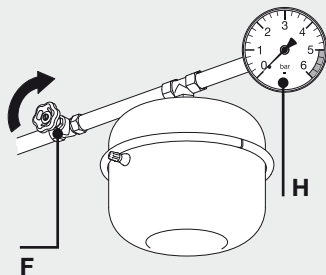
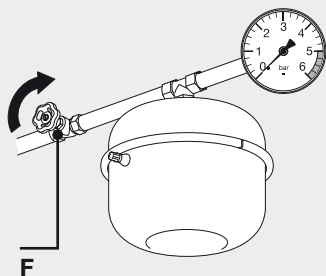
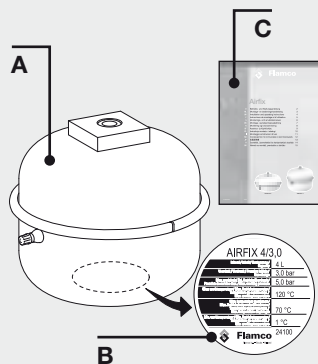
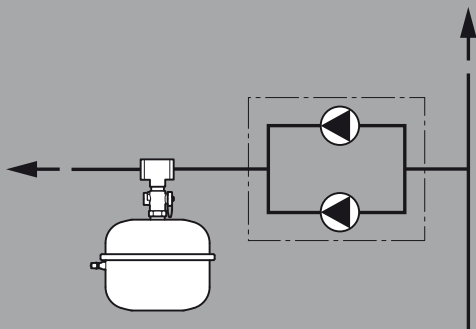
AIRFIX 2

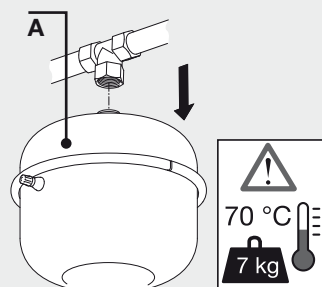
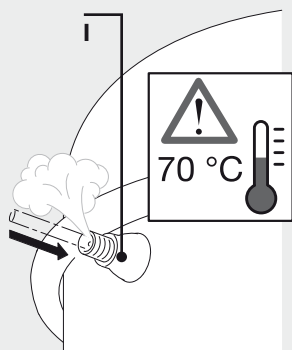
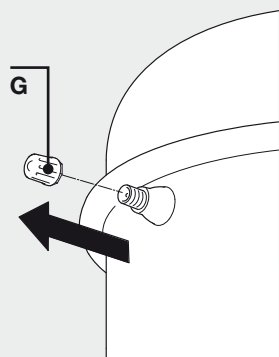
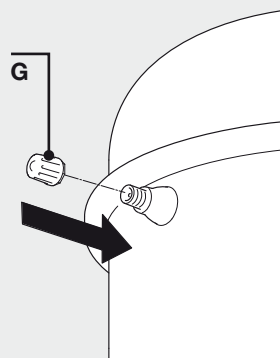
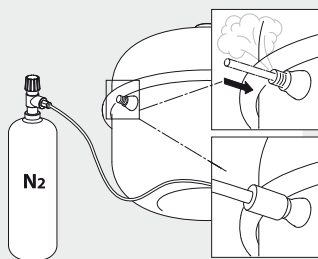
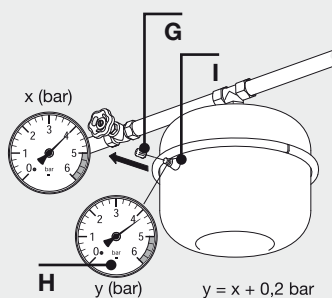
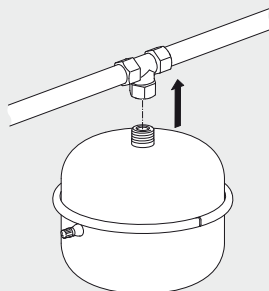
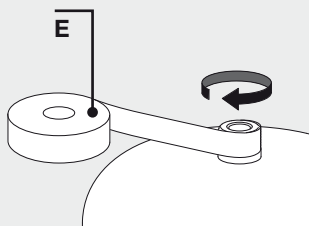
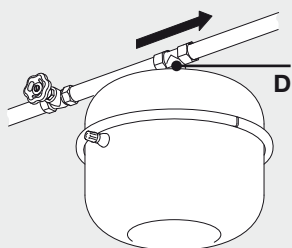


AIRFIX 4



Diese Ausführung ist **nicht** in Deutschland zugelassen!





Allgemeines 1

Diese Anleitung gilt für Airfix Membran-Druckausdehnungsgefäße mit einem Fassungsvermögen von 2 bzw. 4 Litern.
Zum Lieferumfang gehören ein Ausdehnungsgefäß (A) mit Etikett (B) und eine Montage- und Wartungsanleitung (C). Angaben zum höchstzulässigen Betriebsdruck und zum Vordruck sind dem Etikett zu entnehmen.

Montage

- Ausdehnungsgefäße mit einem Fassungsvermögen von 2 bzw. 4 Litern sind am Wasserstutzen (D) hängend zu montieren.
- Damit das Ausdehnungsgefäß ordnungsgemäß funktioniert, muss unmittelbar hinter dem Wasserzähler ein Druckminderer eingebaut werden.

Verwendung

- Konzipiert für die Verwendung in Kaltwasserleitungen von Trinkwasseranlagen in Kombination mit geschlossenen Speicher-Warmwasserbereitern.
- Konzipiert für die Verwendung in druckbeaufschlagten Systemen zur Reduzierung der Pumpenhubanzahl.
- Bei Zuwiderhandlung verfallen sämtliche Ansprüche auf Gewährleistung oder Haftung.

**Sicherheitsvorschriften für die Montage**

Das Ausdehnungsgefäß wird mit Vordruck geliefert. Eine Beschädigung kann daher zu ernsthaften Verletzungen führen.
Das Rohrsystem muss ein volles Ausdehnungsgefäß tragen können.

Sicherheit

- In der Anlage darf kein Überdruck auftreten. Daher ist ein Sicherheitsventil (z. B. Prescor B) oder eine Sicherheitsgruppe in die Rohrleitungen des Warmwasserbereiters einzubauen.
- Den Öffnungsdruck des Sicherheitsventils auf den auf dem Etikett angegebenen Höchstwert oder auf einen niedrigeren Wert einstellen.
- Das Ausdehnungsgefäß muss ununterbrochen mit dem Warmwasserbereiter verbunden sein.

Montage 2

Die Montage darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Die örtlichen Vorschriften und Richtlinien sind einzuhalten.

Hanf darf nicht verwendet werden.

1. Den Anschluss des Ausdehnungsgefäßes mit Teflonband (E) abdichten.
2. Das Ausdehnungsgefäß in das T-Stück oder das Überlaufrohr einschrauben.

Inbetriebnahme 3

1. Die Wasserzufuhr (F) absperrern.
2. Den Vordruck des Ausdehnungsgefäßes so einstellen, dass er 0,2 bar über dem Ruhedruck der Kaltwasserzufuhr liegt. Der voreingestellte Druck ist auf dem Gefäßetikett vermerkt.
 - Die Abdeckkappe (G) entfernen.
 - Den Druck (H) messen.
 - Bei zu hohem Druck am Gasfüllventil (I) Gas ablassen.
 - Den Druck erneut messen.
 - Diesen Schritt wiederholen, bis der korrekte Vordruck erreicht ist.
3. Die Abdeckkappe wieder anbringen.
4. Die Wasserzufuhr öffnen.
5. Die Verbindungen auf Dichtheit prüfen.

Maximale Wasseraufnahme

Informationen zur richtigen Berechnung enthält die technische Dokumentation von Flamco.

Wartung und Service

Der Vordruck ist jährlich zu prüfen, damit der einwandfreie Zustand des Ausdehnungsgefäßes sichergestellt ist.
Wenn Wasser durch das Sicherheitsventil entweicht, ist der Vordruck eventuell zu niedrig. Dies lässt sich folgendermaßen überprüfen:

1. Die Wasserzufuhr absperrern.
2. Den Warmwasserbereiter entleeren bis der Druck 0 bar beträgt.
3. Den Vordruck prüfen (siehe "Inbetriebnahme").
4. Den Vordruck mit Stickstoff oder Druckluft erhöhen.

Der Vordruck darf nicht höher sein als der höchstzulässige Betriebsdruck. Falls das Ausdehnungsgefäß nicht mit Druck beaufschlagt werden kann, ist möglicherweise die Membran undicht. In diesem Fall ist das Ausdehnungsgefäß auszuwechseln.

Demontage 4

1. Die Wasserzufuhr (F) absperrern.
2. Das System drucklos machen.
3. Die Abdeckkappe (G) entfernen.
4. Das Ausdehnungsgefäß über das Gasfüllventil (I) drucklos (H) machen.
5. Das Ausdehnungsgefäß (A) abschrauben.

**Achtung:**

Das Wasser im Ausdehnungsgefäß kann heiß sein.

**Achtung:**

Ein mit Wasser gefülltes Ausdehnungsgefäß ist schwer.

**Umweltschutz**

Das Ausdehnungsgefäß unter Einhaltung der vor Ort geltenden Richtlinien entsorgen.